

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 478. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 31.8.2019, 12:00

LESEORDNUNG VOM 11. SONNTAG NACH TRINITATIS

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Elisabeth Fischer-Sgard, Elisabeth Rapp, Winnie Brückner, Andrea Effmert*

*Felipe Balieiro, Masashi Tsuji, Olle Holmgren, Georg Lutz*

*Rudolf Seidel, Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturg: Pfarrer Sebastian W. Stork*

---



*Der NoonSong beginnt mit einer Orgelkomposition.  
Bitte stimmen Sie sich ein und schalten Sie Ihr **Handy stumm oder aus**.  
Herzlichen Dank.*



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann  
natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



*Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.*



*Liebe Familien,  
wir freuen uns über Ihren Besuch. Wir finden es auch schön, dass Sie Ihr Kind  
schon früh an die wunderbare Welt der Vokalmusik heranführen wollen.*

*Wir haben eine herzliche Bitte: Wenn Ihr Kind nicht mehr zuhören will und  
unruhig wird, herumläuft, schreit oder selbst laut mitsingt, so beeinträchtigt  
dies die hohe Konzentration, die wir Ausführenden aufbringen müssen und  
die viele Zuhörer schätzen. **Für diesen Fall haben wir Nebenräume, wo Sie  
sich mit Ihrem Kind aufhalten können, bis es wieder zuhören möchte.**  
Die Mitwirkenden und Besucher des NoonSongs danken für Ihre Rücksichts-  
nahme!*



*Im Gedenken an Christian Bergemann † 31.08.2017  
Karin und Luisa Gieselmann*



---

---

Orgel: *Einzug*  
César Franck (1822 - 1899):  
Andante in E-Dur

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: Philip Radcliffe (1905 - 1986): Preces & Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf  
Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.  
Liturg: O Herr, komme mir zu Hilfe  
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste.  
Wie es war im Anfang, so auch jetzt und immerdar.  
Welt sonder Ende. Amen.  
Liturg: Preiset den Herrn  
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 81: Michael Waldenby (\*1953):  
Exsultate op.35,4 (1995)

*Gemeinde  
sitzt*

*Singet fröhlich Gott, der unsre Stärke ist, jauchzet dem Gott  
Jakobs! Stimmt an den Gesang und lasst hören die Pauken,  
liebliche Zithern und Harfen! Blaset am Neumond die Posau-  
ne, am Vollmond, am Tag unsres Festes!*

Wochenpsalm: Psalm 145: Johann Heinrich Rolle (1718 - 1785):  
Gnädig und barmherzig ist der Herr  
*Gnädig und barmherzig ist der Herr, geduldig und von  
großer Güte. Der Herr ist allen gütig und erbarmt sich  
aller seiner Werke. Es sollen dir danken, Herr, alle deine  
Werke und deine Heiligen dich loben.*

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Lukas,  
Kapitel 18, 9 - 14  
Chor: Responsorium

---

---

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: Jacob Handl (1550 - 1591): Benedictus

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

**Gemeinde  
steht**

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

**Gemeinde:**

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und fülle Dein auserwähltes Volk mit Freude.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn Du allein, o Gott

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

---

---

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen*

Tageskollekte

Gott, Du erweist die Fülle Deiner Macht vor allem im Erbarmen und Versöhnungen. Lehre uns, allein auf Deine Güte zu vertrauen, damit auch wir barmherzig werden und Anteil gewinnen an Deiner Freude. Durch unseren Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und gepriesen wird in Ewigkeit.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):  
Lobe den Herren Vers 1 (EG 316)  
Alle: Verse 2-5

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

*Melodie und Text umseitig, bitte wenden*

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847):  
Aus der Sonate Nr. 1 op. 65: Allegro assai

*Gemeinde  
sitzt*

---

---



2. Lo - be den Her - ren, der al - les so herr - lich re -  
der dich auf A - de - lers Fit - ti - chen si - cher ge -



gie - ret,  
füh - ret, der dich er - hält, wie es dir sel - ber ge -



fällt; hast du nicht die - ses ver - spü - ret?

3. Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, / der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet. / In wie viel Not / hat nicht der gnädige Gott / über dir Flügel gebreitet!

4. Lobe den Herren, der sichtbar dein Leben gesegnet, / der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet. / Denke daran, / was der Allmächtige kann, / der dir mit Liebe begegnet.

5. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. / Lob ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen. / Er ist dein Licht, / Seele, vergiss es ja nicht. / Lob ihn in Ewigkeit. Amen.



---

## ***NoonSong - Aktuelles***

### ***Zahlen aus dem vergangenen NoonSong***

Den vergangenen NoonSong erlebten 188 Zuhörer, sie spendeten 672,59 €. Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz stellt dankenswerterweise kostenlos die Räume, Reinigung und Kopierkosten.

Wir bitten daher auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

### ***Den NoonSong live im Internet ansehen***

Seit diesem Monat übertragen wir den NoonSong zeitgleich mit Ton und Bild ins Internet (live stream), so dass auch Menschen, die nicht in Berlin sind, den NoonSong miterleben können. Sie finden den Live Stream auf dem youtube-Channel von sirventes berlin (<https://www.youtube.com/c/sirventesberlin/live>). Vergangene Woche hat es leider nicht funktioniert., aber ab dieser Woche sollte es wieder gehen - sogar mit verbesserter Tonqualität. Wir sind auf die Rückmeldungen der Zuschauer am Computer gespannt.

### ***Der NoonSong in Noten***

Woche für Woche erklingen im NoonSong jede Woche zwei Psalmkompositionen. Aus diesem Repertoire von über 800 Werken hat Stefan Schuck die interessantesten Kompositionen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden für ein Chorbuch zusammengestellt und die Noten in einem schönen Chorbuch herausgegeben. Viele der Stücke sind auf der beiliegenden CD von sirventes berlin und anderen Chören eingespielt.

Das Chorbuch Psalmen beim Carus-Verlag ist im Handel für 29,90€, im NoonSong ab sofort für 25€ am Ausgang erhältlich.

### ***Einladung zum Helfer-Treffen zum 500. NoonSong heute im Anschluss***

Wir freuen uns darüber, dass unser Antrag für finanzielle Unterstützung durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie zur Feier des 500. NoonSongs am 15.2.2020 genehmigt worden ist. Wir werden den 500. NoonSong in vier Festwochen feiern - halten Sie sich schon jetzt die Termine frei.

Ab dem 25.1. werden der Choir of Trinity College, Cambridge, der Kölner Domchor und der Staats- und Domchor Berlin im NoonSong und mit einem Abendkonzert bei uns zu Gast sein. Am 15.2. wird sirventes berlin den NoonSong, ein festliches Vesperkonzert und ein Nachtkonzert mit

---

---

Gregorianik anbieten.

Vieles ist dazu zu bedenken, viele Aufgaben stehen an, damit das ein schönes Fest für Zuhörer wie Mitwirkende wird: die Gastchöre müssen z.B. betreut, Werbung verteilt und Eintrittskarten kontrolliert werden.

Heute wollen wir im Anschluss zum ersten Mal gemeinsam darüber nachdenken, welche ehrenamtlichen Aufgaben anfallen und wer diese übernehmen möchte.

**Kommen Sie doch ab 13.00 im Nebenraum mit dazu, wir freuen uns auf Sie!**

### *NoonSong – heute: die Vielfalt liturgischer Musik*

Die beiden Psalmvertonungen und das Benedictus stammen aus dem sechzehnten, dem achtzehnten und dem 20. Jahrhundert. Stilistisch könnten sie kaum unterschiedlicher sein. Sie sind wunderbare Beispiele für die Vielfalt der geistlichen a-cappella-Chormusik. Dass sie dennoch gut miteinander harmonieren liegt daran, dass alle drei Stücke ein Bauteil gemein haben: alle beziehen den Choral mit ein, allerdings auf sehr unterschiedliche Weise.

Jakob Handl (oder Jakobus Gallus, wie er sich auch nannte), stammte aus dem österreichisch-slowenischen Gebiet und war schließlich Kantor in St. Johann in Prag. Seine meditative Vertonung des Lobgesang des greisen Simeons basiert auf dem gregorianischen Psalmton, der zuerst im Sopran, dann im Tenor und später im Alt erklingt. Er verzichtet ganz auf dramatische Wendungen sondern behält ein immer ähnliches Modell für alle Verse des Textes bei. An wichtigen Worten jedoch verlässt er das Modell und lässt meist subtil kleine Änderungen einfließen. So schwingt er sich beispielsweise plötzlich in eine hohe Lage auf, um damit die Besonderheit des Textes hörbar zu machen.

Der Magdeburger Komponist Johann Heinrich Rolle wird gerade erst wieder entdeckt. Stilistisch ist er der Übergangszeit zwischen Barock und Klassik, Empfindsamkeit genannt, zuzuordnen. Einer homophonen Einleitung folgt eine Choralbearbeitung, wobei der Protestant Rolle nicht den gregorianischen Choral, sondern eine Strophe eines Gemeindeliedes dem Sopran zuweist, während die drei anderen Stimmen diese Melodie, ganz instrumental geführt, kontrapunktieren.

Die Musik des Stockholmer Organisten, Chorleiters und Komponisten Michael Waldenby ist ebenfalls hierzulande eine Neuentdeckung. Er leitet den Stockholmer Domchor und tritt als Organist der drei Stockholmer Hauptkirchen regelmäßig in Solokonzerten auf. Sein „Exsultate“, das heute erstmals im NoonSong zu hören ist, beginnt mit einer quasi gregorianischen Einleitung. Ein fanfarenartiges Motiv im Alt und im Sopran wird von ostinaten Akkorden in den Herrenstimmen begleitet, um dann in großen Akkordballungen zu kulminieren.